

Erstes Öko-Reisemobil mit Erdgasantrieb auf Iveco Daily-Basis

Ein „Nutzfahrzeug“ ganz eigenwilliger Art haben sich die Inhaber des Biomarktes in Eichwalde bei Berlin gegönnt. Das Iveco Daily-Reisemobil ist rundum auf Ökologie getrimmt. Der Sechstonner mit Erdgasantrieb soll Basis für Kochkurse auf Schulhöfen, Kinder-Ernährungsberatungen und Besuche von Biohöfen bilden. Im Mittelpunkt stehen Bioprodukte, die das Betreiberpaar Brigitte Graf und Fedor Löhrig selbst im Haushalt verwenden und auch in ihrem eigenen Geschäft anbieten. Mit Bioware bepackt, soll das Wohnmobil künftig mehrere Schulen in Berlin für regelmäßige Nachmittagskurse ansteuern, um dort die Schüler zur gesunden Ernährung zu animieren. Bereits heute betreuen die Biomarktbesitzer ein kleines Schülersgeschäft namens „Monte-Bio-Markt“ an der Freien Montessori-Schule in Berlin-Köpenick und begleiten den Verkauf von Bio-Lebensmitteln wie Brot, Gemüse, Obst, Milchprodukte und Süßigkeiten an die Kinder.

Bei so viel Bio war klar, dass auch das gesamte Fahrzeug so umweltfreundlich wie möglich sein musste. Die Wahl fiel auf den Iveco Daily Natural Power mit drei Liter großem CNG-Motor. Das Triebwerk leistet 100 kW (136 PS), entwickelt ein dieseladäquates Drehmoment von 350 Nm und erfüllt ohne Partikelfilter den EEV-Standard als auch die künftig geltende Euro-6-Werte. Erste Erfahrungen zeigen, dass seine Kraft ausreicht, um selbst mit voll bepacktem Fahrzeug flott unterwegs zu sein. Um die Reichweite zu erhöhen, verbaute Iveco die Vollausrüstung an Gastanks unter den Aufbau. Mit fünf Tanks und maximal 48 Kilogramm komprimiertem Erdgas an Bord schafft das acht Meter lange „Haus auf Rädern“ im Idealfall jetzt eine Strecke von 400 Kilometer. Für den Notbetrieb, falls keine Erdgastankstelle in der Nähe zu erreichen ist, passen 14 Liter Superbenzin in einen Extratank. Im Benzinmodus drosselt die Elektronik die Motorleistung auf 80 PS, weil der Motor konsequent auf energiereiches Methan (Erdgas) optimiert ist.

Bereits das Basismodell des Wohnmobilerherstellers Bimobil aus dem bayerischen Oberpfarrmarn erfüllte fast alle individuellen Wünsche des Kunden „BioMarkt Eichwalde“. Das beginnt bei den sieben vollwertigen Sitz- und Schlafplätzen, reicht über die Verwendung von schadstofffreien, ökologischen Materialien wie Massiv- und Sperrholz für sämtliches Mobiliar bis hin zur Solaranlage auf dem Dach. Als Sonderwunsch platzierten die flexiblen Bayern eine Kompost-Toilette in der Nasszelle. Die Trockentoilette kommt ohne Wasserspülung aus und bildet eine geruchsarme und ökologische Alternative zur Chemietoilette.

An Komfort fehlt es im 2,36 Meter breiten und 3,41 Meter hohen Wohnmobil nicht. Heizung, Kühlschrank, Gefrierschrank, Duschaufteil, Spüle, Kochherd und Backofen sind platzsparend und funktionell untergebracht. Darüber hinaus gibt es viele Schränke und Staufächer, um die Utensilien von fünf bis sieben Mitreisenden locker zu verstauen. Ein Dreierstockbett im Heck und eine 1,53 breite Liegefläche als Doppelbett in den Alkoven über dem Daily-Fahrerhaus sorgen zusammen mit der umbaubaren Sitzzecke für ausreichend Schlafplätze.

Der Aufbau des Wohnabteils besteht aus wärmebrückenfreiem Sandwichmaterial und ist ganzjahrestauglich. Für eine gute Wärmeisolierung nach unten sorgt ein durchgehender Zwischenboden. Bei einer Höhe von rund 30 Zentimetern lassen sich die Biolebensmittel dank Stauklappe dort gut unterbringen. Ähnlich wie im Keller lagern sie dort trocken und kühl.

Seine winterliche Feuertaufe hat das hochpreisige Qualitätswohnmobil bereits bestanden. Ende vergangenen Jahres reiste das Paar mit seinen drei Kindern im Alter zwischen 8 und 13 Jahren über die Alpen nach Italien, um einen Biobetrieb unweit von Modena in der erdbebengeschädigten Region Emilia-Romagna zu besuchen. Auch während der Weltleitmesse für Bio-Produkte „BioFach“ in Nürnberg hat sich das umweltfreundliche Iveco-Gefährt mit sechs Personen an Bord bestens bewährt. Bald soll es zum Kochen auf die Schulhöfe gehen. „Mit unserem neuen Öko-Wohnmobil wollen wir möglichst viele Kinder und Jugendliche erreichen, um ihnen den Natur- und Bio-Gedanken näher zu bringen“, sagt Brigitte Graf, Inhaberin vom „BioMarkt Eichwalde“ und stolze Iveco Wohnmobil-Besitzerin.

Unterschleißheim, 22. April 2013

Bildunterschrift:

geht doch: Der Iveco Daily mit CNG Antrieb vereint Erdgas und Entfernung bestens.

Iveco

Iveco, ein Unternehmen von Fiat Industrial, entwickelt, produziert und vermarktet eine umfassende Palette von leichten, mittelschweren und schweren Nutzfahrzeugen, Baufahrzeugen, Stadt- und Überland-Linienbussen sowie Reisebussen und Sonderfahrzeuge für den Brandschutz, Offroadeinsätze, Verteidigung und Zivilschutz.

Iveco beschäftigt nahezu 25.000 Mitarbeiter und ist mit fortschrittlichster Produktionstechnologie in 11 Ländern vertreten. Neben Europa ist Iveco in China, Russland und Latein Amerika präsent. Mehr als 5.000 Service- und Vertriebsstützpunkte in über 160 Ländern garantieren technische Unterstützung, wo immer in der Welt ein Iveco-Fahrzeug im Einsatz ist.